



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Supplementband und Schluß des ganzen Werkes bis auf die Register

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1865

X. Markgraf Ludwig überweist den Rathmannen zu Berlin verschiedene
Hebungen, am 15. Juli 1327.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55834](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55834)

tandi. In cuius rei testimonium nostrum sigillum de nostra sciencia presentibus est appensum. Testes quoque sunt nobiles viri: Gunther et Vlricus, comites de Lindow, Albertus de Clepetzk, Hermannus de Wolkow, Johannes de Vroiden et Buffo de Milow, milites ad hoc vocati et rogati. Datum Reppin, per manum Hermannii de Luchowe, Anno domini M^o Trecentesimo XX^o septimo.

Nach dem Originale im Berl. Stadtarchiv No. 475. Küster I, 228.

X. Markgraf Ludwig überweist den Rathmannen zu Berlin verschiedene Gebungen,
am 15. Juli 1327.

Nos Ludovicus — presentibus publice profiteamur, quod fidelibus nostris dilectis Consulibus in Berlin et Cöllne assignavimus pachtum totum in villis Lindenberg et in Schmedestorf, necnon id totum, quod ad Dominum Hinricum de Everswald pertinet in villa Sommerfeld, item XXIII talenta in moneta nostra Berlin percipienda tamdiu, quamdiu Dominus Hinricus predictus litem moverit contra Consules nostros supradictos. In cuius rei testimonium, nostrum Sigillum presentibus est appensum. Datum Brandenburgi, anno Domini millesimo CCCXX septimo, in divisione Apostolorum.

Küster a. a. O. IV, 13.

XI. Die Rathmannen zu Berlin und Köln erlassen eine Polizei- und Kleider-Ordnung für
beide Städte, am 24. September 1334.

Wy Ratman, alt vnde nye von Berlyn vnde von Colne, bekennen des openbare in dessen bryue, dat wy met eynen gemeynen rade des obereyn getragen sint, dat wy von Jare tu Jare gentzliken halden willen sulke stucken vnde dync, also hirna in dessen bryue geseceuen sint: Tu den irsten male, so wil wy dat, dat en geyn vrouwe nochte Juncvrouwe von mouwen spangen oder von gesmyde me tragen en sal, wen eyn halue marc gewegen mach, vnde von fynen parlen en solen sy nicht me tragen, wen dy eyner haluer marc werdich synt. Ok en sal en geyne vrouwe nochte Juncvrouwe tragen goltstripede duke nochte gulden ryfen. En geyne Juncvrouwe ok me tragen en sol wen eynen crantz beneden einer marc. Mer so wil wy dat, dat en geyne vrouwe nochte Juncvrouwe czabel oder borden tragen solen vp ir cleyder oder vp ir menttel. Ok so wil wy, dat eyn izleke, it sy vrouwe oder man, by gesworen eyden tu jren hochtyden nych me von borgere went tu virtich Schotelen setten scholen tu jren disge vnde teyn schotelen tu den